

<b>Vorlage</b>  Federführende Dienststelle: Fachbereich Personal und Organisation Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 11/0389/WP17 Status: öffentlich AZ: FB 11/101 Datum: 03.03.2020 Verfasser: Frau Bläsius						
<b>Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses vom 16.01.2020 (öffentlicher Teil)</b>							
<b>Beratungsfolge:</b>  <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="188 674 379 701">Datum</th> <th data-bbox="387 674 954 701">Gremium</th> <th data-bbox="962 674 1374 701">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="188 712 379 739">28.05.2020</td> <td data-bbox="387 712 954 739">Personal- und Verwaltungsausschuss</td> <td data-bbox="962 712 1374 739">Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	28.05.2020	Personal- und Verwaltungsausschuss	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
28.05.2020	Personal- und Verwaltungsausschuss	Entscheidung					

**Beschlussvorschlag:**

Der Personal- und Verwaltungsausschuss genehmigt die Niederschrift über die Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses vom 16.01.2020 (öffentlicher Teil).

**Anlage/n:**

Niederschrift über die Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses vom 16.01.2020 (öffentlicher Teil)

**N i e d e r s c h r i f t**  
**öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Personal- und**  
**Verwaltungsausschusses**

20. Januar 2020

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 16.01.2020
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	17:40 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Verwaltungsgebäude Katschhof Zimmer 305, Katschhof, 52058 Aachen

---

Anwesende:

Ratsfrau Daniela Parting

Ratsfrau Ellen Begolli

Ratsherr Ahmethicri Agirman

Ratsfrau Elke Eschweiler

Ratsherr Achim Ferrari

Vertretung für: Herrn Ludger Eickholt

Ratsherr Lars Lübben

Ratsfrau Sigrid Moselage

Ratsfrau Claudia Plum

Ratsherr Michael Servos

ab TOP 7

Herr Thomas Buhr

Frau Annika Fohn

Herr Hans Keller

Vertretung für: Frau Jana Keller

Frau Ute Nußbaum

Abwesende:

Herr Ludger Eickholt	entschuldigt
Frau Jana Keller	entschuldigt

von der Verwaltung:

Herr Stephan Baumann	GPR
Frau Carina Begaß	FB 11
Herr Heinrich Brötz	FB 45
Herr Ralf Clermont	DPR FB 37
Herr Dirk Emmerich	FB 14
Herr Bernd Geßmann	FB 37
Herr Berthold Hammers	FB 11
Frau Cornelia Hassiepen	FB 11
Herr Christoph Kemperdick	FB 23
Frau Sabine Kollau	FB 11
Herr Dr. Markus Kremer	Dez. V
Frau Kerstin Löhner	GPR
Herr Peter Mertens	FB 11
Herr Marc Neumann	Dez V
Frau Sandra Neumann	FB 45
Herr Dominik Sundarp	DPR E 18
Frau Sabine Vohn	FB 61
Herr Siegfried Wartenberg	FB 45
Herr Karlheinz Welters	GPR
Herr Elmar Wiezorek	FB 36

als Schriftführer:

Frau Kerstin Bläsius

## **Tagesordnung:**

### Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der öffentlichen Sitzung**
  
- 2 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses vom 05.12.2019 (öffentlicher Teil)**  
**Vorlage: FB 11/0380/WP17**
  
- 3 **Struktur und Aufbau der Personalvertretung bei der Stadt Aachen**  
*zurückgezogen*
  
- 4 **Verfahrensregelungen für außertarifliche Arbeitsverträge mit Beschäftigten in Führungsfunktionen nach § 24 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Aachen (AT-Bezahlungsrichtlinie)**  
**Vorlage: FB 11/0387/WP17**
  
- 5 **Grünmanagement - Organisation von Grünplanung und Grünpflege**  
**Vorlage: FB 36/0419/WP17**  
*Beratung unter TOP 5.1*
  
- 5.1 **Grünmanagement - Organisation von Grünplanung und Grünpflege**  
**Vorlage: FB 36/0419/WP17-1**
  
- 6 **Evaluation des Konzeptes zur nachhaltigen Personalwirtschaft, Personalentwicklung und Personalförderung in städtischen Kindertageseinrichtungen und Offenen Ganztagschulen**  
**Vorlage: FB 11/0383/WP17**
  
- 7 **Stellenplan 2020**
- 7.1 **Einrichtung von zwei Vollzeitstellen im Fachbereich Rechnungsprüfung zur Durchführung von IT-Prüfungen infolge der Fusion des Zweckverbandes civitec mit der regio iT**  
**Vorlage: FB 11/0377/WP17**

- 7.2 **Einrichtung einer Vollzeitstelle im Fachbereich Immobilienmanagement (FB 23) für das strategische Immobilienmanagement zur zielgerichteten Aktivierung städtischer Flächenpotentiale**  
Vorlage: FB 11/0376/WP17
- 7.3 **Einrichtung einer halben Projektstelle im Fachbereich Umwelt (FB 36) für die Durchführung des Projekts „FLIP – Förderung der Lebensqualität von Insekten und Menschen durch perfekte Wiesenwelten“**  
Vorlage: FB 11/0378/WP17
- 7.4 **Einrichtung von acht Vollzeitstellen im Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen (FB 61) sowie von einer Vollzeitstelle im Fachbereich Umwelt (FB 36) für die Planung und Umsetzung von Maßnahmen in Folge des Bürgerbegehrens „Radentscheid Aachen“**  
Vorlage: FB 11/0373/WP17
- 7.5 **Einrichtung von zwei befristeten Stellen im Fachbereich Feuerwehr (FB 37) für das Förderprojekt „VirtualDisaster“**  
Vorlage: FB 11/0385/WP17
- 7.6 **Einrichtung von 1,5 befristeten Stellen im Fachbereich Kinder, Jugend und Schule (FB 45) für die Planung und Umsetzung von Maßnahmen im Zusammenhang mit der Wiedereinführung von G 9 an den Gymnasien**  
Vorlage: FB 11/0375/WP17
- 8 **Mitteilungen der Verwaltung**

## **Protokoll:**

### Öffentlicher Teil

#### **zu 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung**

Frau Parting eröffnet um 17:00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Vor Eintritt in die Tagesordnung erläutert Herr Dr. Kremer, dass seitens der Verwaltung beabsichtigt sei, den Tagesordnungspunkt 3 „Struktur und Aufbau der Personalvertretung bei der Stadt Aachen“ zurückzuziehen. Im Rahmen der Betrachtung „Eigenbetriebe/Zentralverwaltung“ sei unter anderem auch festgelegt worden, dass die bestehende Struktur der Personalvertretung der Stadt Aachen einer Prüfung unterzogen werden sollte. Mit Blick auf Fristwahrungen zur anstehenden Personalratswahl habe eine zwischenzeitliche Betrachtung des Themenfeldes zum jetzigen Zeitpunkt jedoch keinen sich aufdrängenden Veränderungsbedarf zum Status Quo ergeben. Eine weitere Befassung bzw. Beteiligung politischer Gremien sei wegen der Beibehaltung der Personalratsstruktur zur Personalratswahl 2020 zum jetzigen Zeitpunkt nicht nötig. Die Verwaltung werde jedoch im Rahmen der Ergebnisdarstellung der oben erwähnten Betrachtung „Eigenbetriebe/Zentralverwaltung“ auch in einer Sitzung des Hauptausschusses entsprechend zu diesem Thema berichten. Zudem verweist er auf die geänderte Vorlage „Grünmanagement - Organisation von Grünplanung und Grünpflege“ zu Tagesordnungspunkt 5.1.

Darüber hinaus werden keine weiteren Anträge auf Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung gestellt. Die Ausschussmitglieder beschließen die geänderte Tagesordnung einstimmig.

#### **zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses vom 05.12.2019 (öffentlicher Teil)**

**Vorlage: FB 11/0380/WP17**

Einlassungen ergeben sich zu diesem Tagesordnungspunkt nicht.

Der Personal- und Verwaltungsausschuss beschließt mit 3 Enthaltungen aufgrund Nichtanwesenheit.

#### **Beschluss:**

Der Personal- und Verwaltungsausschuss genehmigt die Niederschrift über die Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses vom 05.12.2019 (öffentlicher Teil).

#### **zu 3 Struktur und Aufbau der Personalvertretung bei der Stadt Aachen**

Der Tagesordnungspunkt wird seitens der Verwaltung zurückgezogen.

**zu 4    Verfahrensregelungen für außertarifliche Arbeitsverträge mit Beschäftigten in Führungsfunktionen nach § 24 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Aachen (AT-Bezahlungsrichtlinie)**

**Vorlage: FB 11/0387/WP17**

Herr Dr. Kremer führt aus, dass es der Verwaltung wichtig sei, mit der AT-Bezahlungsrichtlinie einen einheitlichen Verfahrensregelungsrahmen für außertarifliche Arbeitsverträge mit Beschäftigten in Führungsfunktionen nach § 24 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Aachen zu schaffen. Aktuell falle nur ein kleiner Personenkreis unter den Regelungsgehalt dieser Richtlinie. Entsprechend der Beratungsfolge werde die Vorlage in der Sitzung des Rates der Stadt Aachen am 22.01.2020 einer Beschlussfassung zugeführt.

Frau Begolli merkt an, dass sie die AT-Bezahlungsrichtlinie für eine gute Sache halte. Die Vorlage sei nachvollziehbar und zudem transparent. Es wäre jedoch wünschenswert, wenn in den kommenden Tarifverhandlungen auch Beschäftigte in niedrigen bzw. armutsnahen Entgeltgruppen Berücksichtigung finden würden.

Der Personal- und Verwaltungsausschuss beschließt einstimmig.

**Beschluss:**

Auf Vorschlag des Oberbürgermeisters empfiehlt der Personal- und Verwaltungsausschuss dem Rat der Stadt, die Verfahrensregelungen für außertarifliche Arbeitsverträge mit Beschäftigten in Führungsfunktionen nach § 24 Abs.2 der Hauptsatzung (AT-Bezahlungsrichtlinie) zu beschließen.

**zu 5    Grünmanagement - Organisation von Grünplanung und Grünpflege**

**Vorlage: FB 36/0419/WP17**

Die Beratung erfolgt unter Tagesordnungspunkt 5.1.

**zu 5.1    Grünmanagement - Organisation von Grünplanung und Grünpflege**

**Vorlage: FB 36/0419/WP17-1**

Herr Dr. Kremer berichtet, dass die Vorlage bereits mit Themenschwerpunkt in der Sitzung des zuständigen Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz am 10.12.2019 behandelt worden sei und man sich dort ausführlich mit dem Konzept zur Organisation von Grünplanung und Grünpflege beschäftigt habe. Entsprechend der Beratungsfolge werde die Vorlage sowohl in der heutigen Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses als auch in der Sitzung des Betriebsausschusses Aachener Stadtbetrieb am 10.03.2020 einer Beratung zugeführt. Die Vorlage stelle den Versuch dar, ein sehr komplexes Themenfeld auf wenigen Seiten aufzubereiten bzw. zu veranschaulichen und sei daher auch nur als ein Ausschnitt zu sehen. Es sei für alle Aufgabenfelder –im Besonderen unter dem Aspekt einer transparenten Kosten- bzw. Produktzuordnung- der Rahmen für ein klares Auftraggeber- / Auftragnehmeverhältnis geschaffen worden. Ziel der Verwaltung sei es, den politischen Gremien mit dem Konzept zur Organisation von Grünplanung und Grünpflege ein besseres Steuerungselement zur Entscheidungsfindung an die Hand zu geben.

Frau Eschweiler betont, dass sie sich sehr über die Vorlage freue. Das Konzept sei sehr hilfreich, um Standards nun handhabbar und nachvollziehbar abzusenken bzw. aufzustocken. Es liege jetzt an den politischen Gremien zu überlegen, ob dies so bleibe.

Auch Frau Moselage spricht der Verwaltung ihren Dank für die transparente Darlegung des Sachverhaltes im Rahmen der Vorlage aus. Sie begrüße es sehr, dass die Zuständigkeiten nunmehr klarer definiert worden seien. Auf das Konzept könne sehr gut aufgebaut werden. Zudem diene es auch als Leitfaden für die Verwaltung.

Frau Begolli spricht der Verwaltung ebenfalls ihren Dank aus. Insbesondere bei der Planung neuer Flächen stelle das Konzept eine wichtige Unterstützung dar. Das festgelegte Arbeitgeber- / Arbeitnehmerverhältnis dürfe jedoch nicht dazu führen, dass die Höhe der Umsetzungskosten zum Vorzug von externen Vergaben führen könne.

Herr Ferrari führt aus, dass seine Fraktion sich über das Konzept freue und die entsprechende Unterstützung zusichere. Es verwundere ihn jedoch, dass das Konzept erst jetzt von der Verwaltung zur Beratung vorgelegt werde, da man sich doch bereits stadintern seit etlichen Jahren mit diesem Themenkomplex beschäftigen würde. Er hoffe jedoch, dass es zukünftig nicht mehr so langsam weiter gehen werde.

Insgesamt befinde die Verwaltung sich auf einem guten Weg.

Herr Wiezorek führt erläuternd zur Einlassung von Frau Begolli aus, dass die Ermittlung der jeweiligen Einheitspreise, bei welchen es sich um Mittelwerte handle, auf einer realistischen Kalkulation basiere und der Aachener Stadtbetrieb entsprechende Möglichkeiten zur Abdeckung habe.

Herr Dr. Kremer merkt abschließend an, dass sich die Mitglieder des Betriebsausschusses Aachener Stadtbetrieb bereits mehrfach zum Themenfeld Eigenleistung positioniert hätten. Grundsätzlich gehe die wahrnehmbare Tendenz sehr stark in Richtung Eigenleistung. Darüber hinaus liege die Auftraggeberfunktion für Grünflächen zwar nun beim Fachbereich Umwelt, dies impliziere jedoch nicht, dass die Mitarbeitenden des Aachener Stadtbetriebes zu Erfüllungsgehilfen werden würden. Deren Kompetenz fließe unbedingt in die Umsetzung ein.

Der Personal- und Verwaltungsausschuss beschließt einstimmig.

### **Beschluss:**

Der Personal- und Verwaltungsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.

## **zu 6 Evaluation des Konzeptes zur nachhaltigen Personalwirtschaft, Personalentwicklung und Personalförderung in städtischen Kindertageseinrichtungen und Offenen Ganztagschulen**

### **Vorlage: FB 11/0383/WP17**

Vorweg stellt Herr Dr. Kremer den Mitgliedern des Ausschusses für den Sommer einen größeren Vortrag zum Kennzahlenset der gesamtstädtischen Strategie zur nachhaltigen Personalgewinnung und -bindung für die Verwaltung der Stadt Aachen in Aussicht. Ein Großteil des vorgelegten Maßnahmenkataloges aus dem vor rund zwei Jahren vorgezogenen Konzept zur nachhaltigen Personalwirtschaft,



Personalentwicklung und Personalförderung in städtischen Kindertageseinrichtungen und Offenen Ganztagschulen seien abgearbeitet und umgesetzt. Für die Verwaltung führten drei wesentliche Faktoren, nämlich Fachkräftemangel und demographische Entwicklung bei gleichzeitigem dynamischen Aufgabenzuwachs und damit steigenden Mitarbeiter\*innenbedarfen zu schwierigen Rahmenbedingungen. Allein in den letzten 3 Jahren seien 55 Stellenzuwächse zu verzeichnen. Zudem habe die Ausbildung eine Intensivierung erfahren und zu einer Verdoppelung der Ausbildungszahlen geführt. Auch wenn die Stellenvakanzen -trotz 174 Neueinstellungen in den letzten zwei Jahren- nach zwischenzeitlichem Absinken erneut ein nicht zufriedenstellendes Niveau erreicht hätten, wirkten die Maßnahmen des Konzeptes und könnten als Teilerfolg gewertet werden. Gesamtpersonalwirtschaftlich gesehen sei der Bereich, wie auch von Herrn Brötz in der letzten Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses angemerkt, gut ausgestattet. Die Verwaltung befinde sich mithin auf einem guten Weg und müsse daher an dieser Stelle konsequent mit ihren Bemühungen weiter fortfahren. Frau Eschweiler spricht der Verwaltung ihren Dank aus. Die Evaluation des Konzeptes käme zum richtigen Zeitpunkt und gebe der Politik noch mehr Sicherheit gemeinsam mit der Verwaltung an erfolgsversprechenden Themenfeldern intensiv weiter zu arbeiten. Aus politischer Sicht habe man sich selbst hohe Standards gesetzt. Es müsse gelingen, Stellen zu schaffen und diese entsprechend zu besetzen; hier helfe auch das neue Ausbildungsmodell. Bezugnehmend auf die „Aachener Erklärung zur Arbeit im KiTa- und OGS-Bereich“ der Gewerkschaft Verdi gehe sie davon aus, dass die Umsetzung der aufgeführten Forderungen bzw. Vorschläge -beispielsweise ein zentral organisierter Botendienst oder die Ausstattung mit moderner Hard- und Software- für die Verwaltung gegebenenfalls leicht umzusetzen sei. Grundsätzlich müsse sich die Stadt gut verkaufen, um weiterhin als attraktive und interessante Arbeitgeberin wahrgenommen zu werden. Man dürfe nicht das eigene System schlecht reden. Ziel bleibe die Erarbeitung eines gemeinsamen Konzeptes und es mit Leben zu füllen. Herr Hammers führt aus, dass die Verwaltung den Mitgliedern des Ausschusses zum Abschluss einen städtischen Werbefilm zeigen möchte. Dieser werde zukünftig auf der Landingpage KiTa im Karriereportal sowie über Facebook, Instagram, Youtube, im Zusammenschritt auch in Kinos und auf Messen gezeigt. Im Anschluss spricht Frau Parting der Verwaltung im Namen der Ausschussmitglieder ein Lob für den gelungenen Werbefilm aus.

Der Personal- und Verwaltungsausschuss beschließt einstimmig.

### **Beschluss:**

Der Personal- und Verwaltungsausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**zu 7 Stellenplan 2020**

**zu 7.1 Einrichtung von zwei Vollzeitstellen im Fachbereich Rechnungsprüfung zur Durchführung von IT-Prüfungen infolge der Fusion des Zweckverbandes civitec mit der regio iT**

**Vorlage: FB 11/0377/WP17**

Einlassungen ergeben sich zu diesem Tagesordnungspunkt nicht.

Der Personal- und Verwaltungsausschuss beschließt einstimmig.

**Beschluss:**

Auf Vorschlag des Oberbürgermeisters empfiehlt der Personal- und Verwaltungsausschuss dem Rat der Stadt Aachen, für den Stellenplan 2020 die Einrichtung von zwei Vollzeitstellen im Fachbereich Rechnungsprüfung zur Durchführung von IT-Prüfungen infolge der Fusion des Zweckverbandes civitec mit der regio iT zum 01.01.2020 zu beschließen.

**zu 7.2 Einrichtung einer Vollzeitstelle im Fachbereich Immobilienmanagement (FB 23) für das strategische Immobilienmanagement zur zielgerichteten Aktivierung städtischer Flächenpotentiale**

**Vorlage: FB 11/0376/WP17**

Einlassungen ergeben sich zu diesem Tagesordnungspunkt nicht.

Der Personal- und Verwaltungsausschuss beschließt einstimmig.

**Beschluss:**

Auf Vorschlag des Oberbürgermeisters empfiehlt der Personal- und Verwaltungsausschuss dem Rat der Stadt Aachen, für den Stellenplan 2020 die Einrichtung einer technischen Vollzeitstelle im Fachbereich Immobilienmanagement für das Team „Strategisches Immobilienmanagement“ (FB 23/310), bewertet nach EG 12 TVöD.

**zu 7.3 Einrichtung einer halben Projektstelle im Fachbereich Umwelt (FB 36) für die Durchführung des Projekts „FLIP – Förderung der Lebensqualität von Insekten und Menschen durch perfekte Wiesenwelten“**

**Vorlage: FB 11/0378/WP17**

Einlassungen ergeben sich zu diesem Tagesordnungspunkt nicht.

Der Personal- und Verwaltungsausschuss beschließt einstimmig.

**Beschluss:**

Auf Vorschlag des Oberbürgermeisters empfiehlt der Personal- und Verwaltungsausschuss dem Rat der Stadt Aachen, für den Stellenplan 2020 die Einrichtung einer für die Dauer von sechs Jahren befristeten,

halben Projektstelle im Fachbereich Umwelt für die Durchführung des Projekts „FLIP“.

**zu 7.4 Einrichtung von acht Vollzeitstellen im Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen (FB 61) sowie von einer Vollzeitstelle im Fachbereich Umwelt (FB 36) für die Planung und Umsetzung von Maßnahmen in Folge des Bürgerbegehrens „Radentscheid Aachen“**

**Vorlage: FB 11/0373/WP17**

Vorweg betont Herr Dr. Kremer auch mit Bezug auf die Niederschrift der letzten Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses am 05.12.2019 noch einmal, dass es sich bei der heutigen Beschlussfassung um einen Rahmenbeschluss handle. Die Stellen würden selbstverständlich nur nach Bedarfslage angemessen besetzt.

Frau Moselage berichtet, dass diese Stelleneinrichtungsvorlage in ihrer Fraktion eine Diskussion ausgelöst habe. Die Erläuterung von Herrn Dr. Kremer sei jedoch nachvollziehbar und auch die bedarfsorientierte Personalbemessung erscheine ihr angemessen. Wichtig sei in diesem Kontext die Gewährleistung, dass die laufenden Aufgaben der Fachbereiche für die Planung und Umsetzung von Maßnahmen in Folge des Bürgerbegehrens nicht liegen blieben.

Der Personal- und Verwaltungsausschuss beschließt einstimmig.

**Beschluss:**

Auf Vorschlag des Oberbürgermeisters empfiehlt der Personal- und Verwaltungsausschuss dem Rat der Stadt Aachen, für den Stellenplan 2020 die Einrichtung von acht Vollzeitstellen im Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen sowie von einer Vollzeitstelle im Fachbereich Umwelt für die Planung und Umsetzung konkreter Maßnahmen in Folge des Bürgerbegehrens „Radentscheid Aachen“.

**zu 7.5 Einrichtung von zwei befristeten Stellen im Fachbereich Feuerwehr (FB 37) für das Förderprojekt „VirtualDisaster“**

**Vorlage: FB 11/0385/WP17**

Einlassungen ergeben sich zu diesem Tagesordnungspunkt nicht.

Der Personal- und Verwaltungsausschuss beschließt einstimmig.

**Beschluss:**

Auf Vorschlag des Oberbürgermeisters empfiehlt der Personal- und Verwaltungsausschuss dem Rat der Stadt Aachen, im Rahmen des Stellenplans 2020 zwei zusätzliche Stellen im Fachbereich Feuerwehr für die Aufgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung des Förderprojekts „VirtualDisaster“ in der Abteilung 37/300-Einsatzunterstützung, Team 37/320-Rettungsdienst, befristet bis zum 30.06.2021 (Ende der Projektlaufzeit) und ausgewiesen nach EG 13 TVöD (kw2021), einzurichten.

Vorbehaltlich der Rechtskraft des Haushalts 2020 erfolgt bereits nach Beschlussfassung zum Stellenplan 2020 durch den Rat der Stadt am 22.01.2020 zeitnah die Einleitung entsprechender Stellenbesetzungsverfahren, um eine schnellstmögliche Bewirtschaftung der o. a. Stellen zu gewährleisten.

**zu 7.6 Einrichtung von 1,5 befristeten Stellen im Fachbereich Kinder, Jugend und Schule (FB 45) für die Planung und Umsetzung von Maßnahmen im Zusammenhang mit der Wiedereinführung von G 9 an den Gymnasien**

**Vorlage: FB 11/0375/WP17**

Frau Begolli erkundigt sich, inwieweit die Schulen auch auf der Verwaltungsebene unterstützt würden. Zudem frage sie sich, ob im Sinne des Konnexitätsausführungsgesetzes verwaltungsseits die Aufforderung an das Land zur Kostenbeteiligung an den Maßnahmen im Zusammenhang mit der Wiedereinführung von G 9 an den Gymnasien vorgesehen sei.

Herr Brötz merkt an, dass selbstverständlich alle relevanten Aspekte der Schulverwaltungen mitbedacht würden. Die in den Teams Planung und Bau, Ausstattung und Schülerfahrtkosten beabsichtigte Stelleneinrichtung verteile sich auf planerische und schulorganisatorische Aufgabenfelder. Er führt weiter aus, dass der Maßnahmenkatalog im Zusammenhang mit der Wiedereinführung von G 9 an den Gymnasien tatsächlich konnexitätsrelevant sei. Der Belastungsausgleich für investive Maßnahmen sei jedoch leider gering. Die Hauptlast bei der Umsetzung der organisatorischen Maßnahme trage der Fachbereich Kinder, Jugend und Schule. Auch bei dem städtischen Gebäudemanagement liege -u.a. wegen der Bindung an die Schulferien und den sich daraus ergebenden Problemfeldern- eine große Herausforderung.

Der Personal- und Verwaltungsausschuss beschließt einstimmig.

**Beschluss:**

Auf Vorschlag des Oberbürgermeisters empfiehlt der Personal- und Verwaltungsausschuss dem Rat der Stadt Aachen, für den Stellenplan 2020 die Einrichtung von 1,5 bis 2026 befristeten Stellen im Fachbereich Kinder, Jugend und Schule für die Planung und Umsetzung konkreter Maßnahmen im Zusammenhang mit der Wiedereinführung von G 9 an den Gymnasien.

An den Stellen werden entsprechende kw-Vermerke angebracht (kw2026).

**zu 8 Mitteilungen der Verwaltung**

Mitteilungen der Verwaltung für den öffentlichen Sitzungsteil liegen nicht vor.

Frau Parting schließt die Sitzung um 17:40 Uhr.

Daniela Parting  
Ausschussvorsitzende

Kerstin Bläsius  
Schriftführerin

gesehen:

Marcel Philipp  
Oberbürgermeister